

Volksbank informiert über Änderung

Begrenzung auf 50 Euro ohne PIN erhöht

WARENDORF. Vieles hat sich im Alltag der Bundesbürger in der Corona-Krise geändert. Das Bezahlen bei Einkäufen bleibt aber eine Konstante. Wer etwa im Lebensmittel Laden, der Apotheke oder dem Drogeriemarkt einkauft, dem wird das kontaktlose, weil hygienische Bezahlen mit der Bank- oder Kreditkarte bzw. dem Smartphone empfohlen.

Bereits seit vier Jahren ist jede neu ausgegebene girocard und Kreditkarte (Mastercard und/oder Visa-Kreditkarte) der Volksbank eG kontaktlos. Und jetzt wird das Limit sogar für Zahlungen ohne PIN von 25 auf 50 Euro erhöht. Besitzer einer kontaktlosfähigen Karte er-

kennen dies am Wellensymbol auf der Karte. Ebenso ist das Kassenterminal mit diesem Symbol gekennzeichnet.

„Es genügt, die Karte beim Bezahlvorgang vor das Bezahlterminal zu halten. Nach einem akustischen und optischen Signal ist die Bezahlung in Sekundenschnelle erfolgt. Bei Beträgen unterhalb von 25 Euro war bisher nicht einmal die Eingabe einer PIN erforderlich. Dieses Limit wird in der deutschen Kreditwirtschaft jetzt sogar auf 50 Euro pro Transaktion angepasst und wird sukzessive Handel umgesetzt. Mittlerweile haben wir bereits unsere gesamten girocard-Inhaber mit der kontaktlos Kartenfunktion ausgestattet

und auch bei unseren Kreditkarteninhabern werden im kommenden Jahr die letzten Karten getauscht“, so Vorstand Norbert Eickholt. Zur Sicherheit wird in regelmäßigen Abständen, wenn ein Betrag von 150 Euro mit Einkäufen ohne PIN erreicht ist, die PIN wieder abgefragt.

Dasselbe gilt für die auf dem Android-Smartphone hinterlegte digitale girocard oder Kreditkarte, eine Möglichkeit, die die Bank ihren Kunden bereits seit gut einem Jahr bietet. Die Karten können Kunden der Volksbank eG in ihrer VR-BankingApp laden.

Und es gibt weitere bargeldlose Verfahren des Geldtransfers: Privatpersonen können sich untereinander

neben der klassischen Überweisung auch über das neue Person-zu-Person-Bezahlverfahren „Kwitt“ gegenseitig im Chatstil Geld überweisen. „Die Anwendung ist denkbar einfach. Unsere Kunden brauchen lediglich in ihrer VR-BankingApp auf dem Smartphone die Kwitt-Funktion zu aktivieren und so Geldbeträge in Echtzeit überweisen“, erläutert Eickholt.

Weitere Informationen rund um kontaktlose und digitale Bezahlverfahren hat die Volksbank eG auf ihrer Internetseite unter www.volksbank-eg.de/privatkunden/girokonto-kreditkarten/kreditkarten/kontaktlos-bezahlen-kreditkarte bereitgestellt.

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.

Quelle für Artikeltextdarstellung: Artikeltext oder Artikel- und Ganzseitendarstellung.

Quelle

Verlag : Westfälische Nachrichten
Publikation : Warendorf
Ausgabe : Nr.98
Datum : Montag, den 27. April 2020
Seite : Nr.14